

Pädagogisches Konzept

Pädagogisches Konzept

Die Kinder stehen im Mittelpunkt des pädagogischen Konzeptes der Kindertagesstätte Ludwigstraße. Die Erzieherinnen begleiten und bieten pädagogische Bausteine wie Spracherziehung, Bewegung, Spiel an. Das Kind wird als aktiv lernend und sich selbst bildend wahrgenommen. In der Einrichtung werden ihm Geborgenheit, Gemeinschaft, Verantwortung und Respekt vermittelt.

Grundlagen der pädagogischen Arbeit der Kindertagesstätte Ludwigstraße bilden:

- der situationsorientierte Ansatz
- das Bild vom Kind
- die Rolle der Erzieherin
- Erziehungs- und Bildungsziele
- Interkulturelle Erziehung
- Integration

Das Handlungskonzept beruht auf der so genannten [Infans-Pädagogik](#). Die Grundbegriffe der Infans-Pädagogik lauten Betreuung, Bildung und Erziehung. In diesem Rahmen wird das Stuttgarter Modell für Frühpädagogik – das so genannte Einstein-Konzept – mit großem Einsatz umgesetzt. 5 Konzeptionstage, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, sowie tägliche Besprechungsroutinen ermöglichen einen hohen Qualitätsstandard.

Das pädagogische Arbeiten in der Kindertagesstätte Ludwigstraße wird unter anderem durch die besondere Lage der Einrichtung als ein Teil des [Generationenhauses West](#) bestimmt. Die Zielsetzung des Hauses als interkulturelles und generationenübergreifendes Modell mit Öffnung in den Stadtteil, spiegelt sich im Alltag der Kita wieder.



[Sozialpädagogischer Leitfaden zum herunterladen](#) (Stand: Juni 2011, 346 KB – interne Quelle)

(Die pdf-Datei öffnet automatisch in einem neuen Fenster. Speichern? > Rechtsklick und „Ziel speichern unter...“)